

Freitag 26. April

17 – 21 Uhr

Samstag 27. April

9 – 17 Uhr

„Wer ist der Mensch, mit dem ich es zu tun habe?“

Menschenbetrachtung

Seminar mit Alexander Schaumann

im Rudolf Steiner Haus Freiburg, Starkenstr. 36

Kosten: 70 – 100 Euro nach Selbsteinschätzung

plus Selbstverpflegung/Buffetbeitrag

und/oder gemeinsames Essen auswärts

Anmeldung: info@vielfalt-mensch.de

Begrenzte Teilnehmerzahl

Alexander Schaumann zu seiner Methode der Menschenbetrachtung:

Wer ist der Mensch, mit dem ich es zu tun habe? Diese Frage beschäftigt uns fortwährend und wir hoffen auf das Gespräch. Mittels der Sprache lassen wir an unserem Inneren anteilnehmen. Unser Äußeres ist aber nicht weniger sprechend, nur dass wir im alltäglichen Leben die Zeit nicht finden, die Eindrücke, die wir erhalten, nachklingen zu lassen.

An diesem Punkt setzt die Menschenbetrachtung an. Durch geduldige Beobachtung und den Austausch im Gespräch entsteht ein Raum der Aufmerksamkeit, in dem das Wesen des betrachteten Menschen allmählich in Erscheinung tritt. Gehen, Stehen, Blicken, diese grundlegenden Vorgänge menschlicher Präsenz werden allmählich durchsichtig für die unverwechselbare Signatur, mit der uns der jeweilige Mensch entgegenkommt. Es entsteht ein Raum der Intimität, in dem die Einzigartigkeit und das Potential des betrachteten Menschen erfahren werden und das »Modell« selbst sich in ungewöhnlicher Weise gesehen und gewürdigt fühlen kann.

Wie schon angedeutet gibt es verschiedene Möglichkeiten, den Menschen zu betrachten. Laufen zeigt den Menschen anders als sein Blicken. Hier stellen sich unterschiedliche Aufgaben. Die Aufgabe des Leiters wird es sein, die Aufmerksamkeit behutsam auf charakteristische Punkte zu lenken. Die Aufgabe sich als »Modell« zur Verfügung zu stellen, wird immer gerne von einem Mitglied der Teilnehmerrunde übernommen.

Eine Veranstaltung der Arbeitsgruppe „Mensch?! Vielfalt Anthroposophie“